

## **Bieterangaben für Bauleistungen**

1. Name und Anschrift des Bieters/der Bieterin

--

2. Ich/ Wir biete(n) die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an. An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden.

3. Meinem/Unserem Angebot liegen folgende Bedingungen zugrunde:

- 3.1 die Ergänzenden Vertragsbedingungen nach VOB/B (EVB)
- 3.2 die Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (ZVB)
- 3.3 die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen
- 3.4 die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B - DIN 1961) in der jeweils gültigen Fassung
- 3.5 die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C) in der jeweils gültigen Fassung
- 3.6 die Fremdfirmenrichtlinie der Stadt Herne in der jeweils gültigen Fassung

4. Ich bin/Wir sind

	Mitglied der Berufsgenossenschaft	seit	Mitgliedsnummer
a)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
b)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
c)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Bieter/ Bieterinnen, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Versicherungsträger an.

5. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meinen/unseren gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Sozialabgaben nachgekommen bin/sind, die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n) und meine/unsere Arbeitnehmer/-innen mindestens nach den in Nordrhein-Westfalen geltenden Lohnтарifen bezahlen.
6. Bevorzugte und ausländische Bewerber/-innen
- ☐ Bescheinigung wird als Anlage beigefügt.



## 6.1 Ich/wir gehöre(n) zu

<input type="checkbox"/> Handwerk	<input type="checkbox"/> Industrie	<input type="checkbox"/> Handel	<input type="checkbox"/> Versorgungsunternehmen	<input type="checkbox"/> Sonstige
-----------------------------------	------------------------------------	---------------------------------	---	-----------------------------------

## 6.2 Ich bin/wir sind ein ausländisches Unternehmen aus einem

<input type="checkbox"/> EU-Staat	<input type="checkbox"/> anderen Staat	Nationalität <input type="text"/> (bitte intern. Kfz-Kennzeichen eintragen)
-----------------------------------	--	---

## 7. Ich bin/wir sind ein KMU

- ☐ Kleinunternehmen (bis 9 Beschäftigte u. bis 2 Mio. Euro Umsatz)
- ☐ Kleines Unternehmen (bis 49 Beschäftigte u. bis 10 Mio. Euro u. kein Kleinunternehmen)
- ☐ Mittleres Unternehmen (bis 249 Beschäftigte u. bis 50 Mio. Euro Umsatz und. kein kleines Unternehmen)
- ☐ Großunternehmen (über 249 Beschäftigte oder über 50 Mio. Euro Umsatz)

## 8. Nachunternehmer/-innen

Ich/wir werde(n) die Leistung im eigenen Betrieb ausführen, wenn im Folgenden nichts anderes angekreuzt ist.

**Wird aus Gründen, die der/ die AN zu verantworten hat nachträglich ein/e SiGeKo erforderlich, muss diese/r auch durch den/die AN beauftragt werden.**

- ☐ Ich/wir werde(n) die folgenden aufgeführten Leistungen an Nachunternehmer/-innen übertragen, **obwohl** mein/ unser Betrieb für diese Leistungen eingerichtet ist.

Art und Umfang der Leistung (Los/ Titel/ Abschnitt/ Position)	Nachunternehmer/in (Name und Anschrift)	Berufsgenossenschaft (einschl. Mitgliedsnummer)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

- ☐ Weitere siehe beigelegte Anlage.

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir nach Vertragsabschluss mit einer Zustimmung zur Übertragung von Leistungen an Nachunternehmer/-innen nicht rechnen kann/können.



- ☐ Ich/wir werde(n) die folgenden aufgeführten Leistungen an Nachunternehmer/-innen übertragen, weil mein/ unser Betrieb für diese Leistungen **nicht** eingerichtet ist.

Art und Umfang der Leistung (Los/ Titel/ Abschnitt/ Position)	Nachunternehmer/in (Name und Anschrift)	Berufsgenossenschaft (einschl. Mitgliedsnummer)

- ☐ Weitere siehe beigefügte Anlage.



Die Übertragung von Arbeiten an Nachunternehmer/-innen ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der Auftraggeberin zulässig.

Arbeiten dürfen nur an solche Nachunternehmer/-innen weitervergeben werden, die sich dem Bieter/ der Bieterin gegenüber schriftlich verpflichten, mindestens die für Nordrhein-Westfalen geltenden Tariflöhne zu zahlen. Die Verpflichtungserklärungen der Nachunternehmer/-innen sind von dem/der AN aufzubewahren und auf Verlangen der Auftraggeberin vorzulegen.

Der/Die Hauptunternehmer(in) ist verpflichtet die Leistungen, die er/sie an Nachunternehmer/-innen übertragen will, aufzulisten und die ausführenden Nachunternehmer/-innen bekannt zu geben. Ist dieses bei Angebotsabgabe noch nicht möglich, so sind die erforderlichen Angaben umgehend nachzureichen.

Der/die AN hat vor der beabsichtigten Übertragung Art und Umfang der Leistungen sowie Name, Anschrift und Berufsgenossenschaft (einschließlich Mitgliedsnummer) des/der hierfür vorgesehenen Nachunternehmers/-in schriftlich bekannt zu geben.

Die Auftraggeberin behält sich vor, bei entsprechenden Vertragsverletzungen, Firmen für eine Zeit von 2 Jahren von der Vergabe öffentlicher Aufträge auszuschließen.

9. Bietergemeinschaften

9.1 Beim offenen Verfahren:

☐ Ich/wir gebe(n) mein/unser Angebot in Bietergemeinschaft mit den auf anliegender Liste aufgeführten Unternehmen ab.

9.2 Beim nichtoffenen Verfahren:

☐ Ich/wir gebe(n) mein/unser Angebot in Bietergemeinschaft mit den auf anliegender Liste aufgeführten Unternehmen ab. Die Bietergemeinschaft hat sich bereits vor der, diesem Angebot zugrundeliegenden, Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes gegründet.

10. Ich bin mir/wir sind uns bewusst, dass falsche oder unvollständige Angaben in diesem Angebotsschreiben meinen/unseren Ausschluss von dieser Auftragserteilung zur Folge haben.

Ich bin mir/wir sind uns bewusst, dass wissentlich falsche Angaben in diesem Angebot meinen/unseren zeitlich befristeten Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann

11. Die zusätzlichen und ergänzenden Vertragsbedingungen erkenne ich/erkennen wir verbindlich an.

12. Datenschutzklausel gem. § 12 Datenschutzgesetz NRW

Mir/uns ist bekannt, dass die Angebotsdaten im Rahmen des Vergabeverfahrens elektronisch ausgewertet und gespeichert werden.